

**Austauschvorlage**

zur Beschlussvorlage BV/0490/2021 „Erarbeitung eines Vorschlages für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke“ – zur StVV am 21.09.2021

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim in der  
Stadtverordnetenversammlung Eberswalde



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der  
Stadtverordnetenversammlung Eberswalde



Fraktion SPD | BFE in der  
Stadtverordnetenversammlung Eberswalde



Fraktion CDU in der  
Stadtverordnetenversammlung Eberswalde



Eberswalde, 30.08.2021

**Vorlage-Nr.: BV/0490/2021**

- öffentlich -

Betreff: **Erarbeitung eines Vorschlages für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	07.09.2021	Vorberatung
Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	08.09.2021	Vorberatung
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	13.09.2021	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	14.09.2021	Vorberatung
Hauptausschuss	16.09.2021	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	21.09.2021	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung Eberswalde wird beauftragt einen Entwurf für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Diskussion und Entscheidung vorzulegen. Mit dieser Richtlinie sollen die Interessen von Familien und langjährigen Einwohnern der Stadt **möglichst** gestärkt werden.

Die Verwaltung unterbreitet schnellstmöglich einen Vorschlag zu einem verbindlichen Zeitplan von der inhaltlichen Ausgestaltung dieses Prozesses.

**Begründung:**

Deutsche Großstädte wie Frankfurt/Main, Köln, München, Hamburg oder Berlin erleben seit längerer Zeit einen enormen sozioökonomischen Strukturwandel innerstädtischer Wohnviertel. Im Prozess der sogenannten Gentrifizierung erfolgt eine Attraktivitätssteigerung zugunsten neuer Eigentümer und Mieter, die finanziell in der Lage sind, steigende Grundstückspreise und Mieten nach Modernisierungen zu zahlen. Nach und nach werden "alteingesessene Mieter" verdrängt. Mit Fortschreiten dieser Entwicklung entsteht zunehmend auch im weiter entfernten Siedlungsraum der Großstädte Druck auf städtische Wohnquartiere und Eigenheimstandorte. Auch dort besteht die reale Gefahr, dass es zu Verdrängungsprozessen kommt.

Die Vergabe von Baugrundstücken in der Clara-Zetkin-Siedlung im Rahmen eines Bieterverfahrens zeigte, dass die Gebote zum Teil erheblich über dem von der Stadt aufgerufenen Verkaufswert lagen. Deshalb ist es jetzt wichtig, eine Richtlinie für die Vergabe städtischer Grundstücke zu erarbeiten. Vor allem soll die Richtlinie darauf abzielen, die Interessen von Familien und langjährigen Einwohner\*innen von Eberswalde gleichberechtigt zu wahren.

Für die Erarbeitung der Richtlinie muss ausreichend Zeit zur Verfügung stehen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt wird als zuständiger Fachausschuss über den zeitlichen Ablauf und die inhaltlichen Schwerpunkte informiert. Neben der rechtlichen Bewertung der neu zu entwickelnden Vergabepaxis sind Information und Diskussion mit der Stadtgesellschaft in dem Prozess zu verankern.

gez. Götz Trieloff  
Fraktionsvorsitzender

gez. Karen Oehler  
Fraktionsvorsitzende

gez. H. Lux  
Fraktionsvorsitzender

gez. Uwe Grohs  
Fraktionsvorsitzender